

Grüne Kreistagsfraktion besuchte IGS Wallstraße:

Miege: „Landkreis Wolfenbüttel ist Vorreiter“

Wolfenbüttel. Sehr froh zeigte sich die Schulleiterin der Integrierten Gesamtschule (IGS) Wallstraße, Ursula Miege, über die große Unterstützung der schulischen Arbeit durch den Landkreis Wolfenbüttel: „Das Ziel, Bildungslandkreis zu sein, wird von Verwaltung und Politik vorbildlich umgesetzt. Die Ausstattung mit Sachmitteln, die Möblierung und der Zustand der schulischen Gebäude sind ausgezeichnet.“ Als Beispiel führte Ursula Miege die Ausstattung der Schulen mit Tablets an. Kollegen aus anderen Regionen würden sie um die schulische Infrastruktur beneiden.

„Ich bin sehr froh über das tolle Gebäude für die Oberstufe am Teichgarten“, führte Ursula Miege aus. In erfreulich kurzer Bauzeit sei eine sehr gute Lösung entstanden, die drei Jahrgängen mit vier Profilen ausgezeichnete Bedingungen für eine qualifizierte schulische Ausbildung biete.

Die Mitglieder der Kreistagsfraktion Christiane Wagner-Judith, Holger Barkhau, Dr. Reinhard Gerndt und Hilmar Nagel informierten sich bei dem Besuch auch über das pädagogische Konzept der Integrierten Gesamtschule und seine Umsetzung. „Wir fühlen uns

in unserer Auffassung bestätigt, dass das integrative Konzept dieser Schulform die besten Bedingungen für schulische Inklusion bietet“, fasste der Fraktionsvorsitzende Holger Barkhau zusammen. „Das gemeinsame Lernen ermöglicht es, angemessen auf die Stärken und Schwächen der Schüler einzugehen. Dies gilt für Schüler mit festgestelltem Förderbedarf ebenso wie für Schüler aus Flüchtlingsfamilien, die besondere Integrationsaufgaben haben“, ergänzte Dr. Reinhard Gerndt. „Inklusion wird am besten an der IGS verwirklicht, weil sie Bestandteil des pädagogischen Konzeptes

ist“, war Christiane Wagner-Judith überzeugt.

Ein weiteres Thema stellt die verkehrliche Situation rund um die IGS Wallstraße dar. Die Gesprächsteilnehmer sind sich dahingehend einig, dass eine Verkehrsberuhigung und die Umsetzung des „Shared-Space“-Konzeptes hilfreich wäre, damit die Schüler die Freizeitanlagen im Park nutzen und gefahrlos zu den Schulgebäuden am Teichgarten gelangen könnten. „Hier muss ein zukunftsweisendes Verkehrskonzept erstellt werden“, war Hilmar Nagel überzeugt.



Die grüne Kreistagsfraktion zu Besuch in der IGS Wallstraße (von links): Holger Barkhau, Ursula Miege, Christiane Wagner-Judith, Hilmar Nagel und Dr. Reinhard Gerndt. Foto: privat